

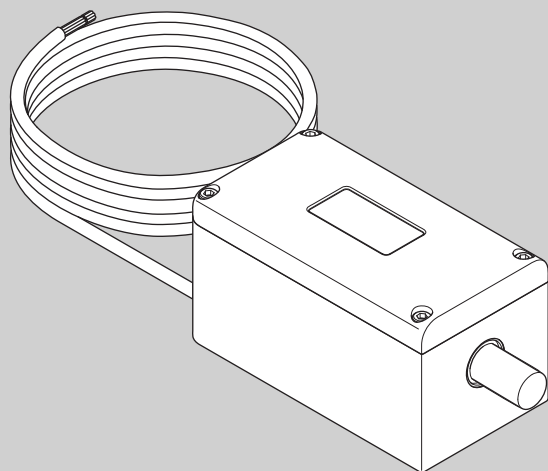
# Riegel Bolt



[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

DE Seite 2

EN Page 20



Türriegel Modell 843G  
Door bolt model 843G

  
ASSA ABLOY

Installations- und Montageanleitung  
Installation and mounting instructions

D0123500

ASSA ABLOY, the global leader  
in door opening solutions

**Lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Die Anleitung beinhaltet wichtige Informationen zum Produkt, insbesondere zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, zur Sicherheit, Montage, Benutzung, Wartung und Entsorgung.**

**Geben Sie die Anleitung nach der Montage an den Benutzer und im Falle einer Weiterveräußerung mit dem Produkt weiter.**



Eine aktuelle Version dieser Anleitung ist im Internet verfügbar:  
<https://aa-st.de/file/d01235>

### **Herausgeber**

ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH  
Bildstockstraße 20  
72458 Albstadt  
DEUTSCHLAND

Telefon:

+49 (0) 7431 / 123-0

Telefax:

+49 (0) 7431 / 123-240

Internet:

[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

E-Mail:

[albstadt@assaabloy.com](mailto:albstadt@assaabloy.com)

### **Dokumentenummer, -datum**

D0123500

03.2020

### **Copyright**

© 2020, ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

Diese Dokumentation einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung bzw. Veränderung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung von ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

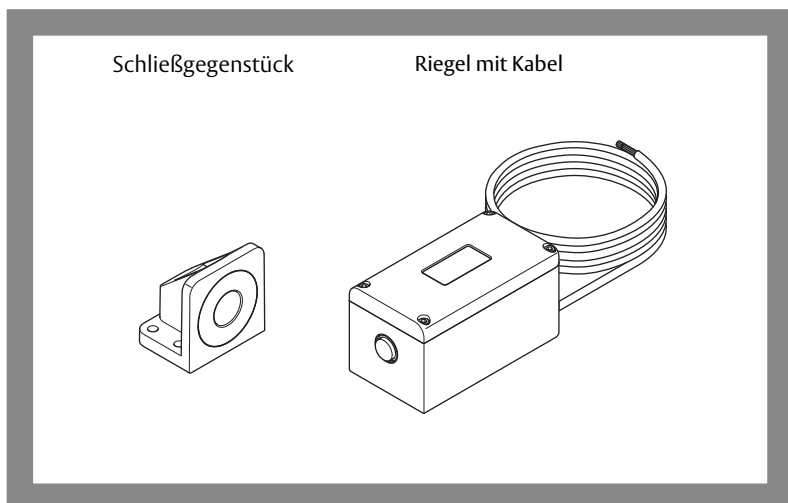
# Inhaltsverzeichnis

<b>Produktinformation</b> .....	<b>4</b>
Der Türriegel 843G .....	4
<b>Hinweise</b> .....	<b>5</b>
Zu dieser Anleitung.....	5
Bedeutung der Symbole .....	5
Sicherheitshinweise .....	6
Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	7
<b>Funktionen</b> .....	<b>8</b>
Einschalten .....	8
Verriegeln und Entriegeln .....	8
Überwachungssensoren .....	8
<b>Montage</b> .....	<b>9</b>
Vorbereitung .....	9
Riegel montieren .....	10
Schließgegenstück montieren .....	11
Funktionsprüfung.....	11
<b>Elektrischer Anschluss</b> .....	<b>12</b>
DIP-Schalter .....	12
Anschlüsse .....	14
<b>Technische Daten</b> .....	<b>16</b>
Maße .....	17
CE-Kennzeichnung.....	18
<b>Wartung, Gewährleistung, Entsorgung</b> .....	<b>19</b>
Wartung.....	19
Gewährleistung.....	19
Entsorgung .....	19
Aktualisierte Informationen.....	19

## Der Türriegel 843G

Der elektrische *Türriegel 843G* (Abb. 1) dient zur (zusätzlichen) Verriegelung von Toren und großen Türen, aber auch zum Beispiel von Schiffscontainern. Er wurde werkseitig für den Arbeitsstrom- oder Ruhestrombetrieb konfiguriert. Der Türriegel ist mit magnetischen und elektronischen Überwachungssensoren ausgestattet, zum Anschluss einer Alarmanlage, zur Kontrolle für eine Ablaufsteuerung des Türverschlusses oder zum Anschluss an ein Zutrittskontrollsystem.

Abb. 1:  
Türriegel 843G –  
Lieferumfang



# Hinweise

## Zu dieser Anleitung

Diese Installations- und Montageanleitung wurde für Handwerksfachkräfte, sowie eingewiesenes Personal geschrieben. Lesen Sie diese Anleitung, um das Gerät sicher zu installieren, zu betreiben und die zulässigen Einsatzmöglichkeiten, die es bietet, auszunutzen.

Die Anleitung gibt Ihnen auch Hinweise über die Funktion wichtiger Bauteile.

## Bedeutung der Symbole



### Gefahr!

**Sicherheitshinweis:** Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.



### Warnung!

**Sicherheitshinweis:** Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.



### Vorsicht!

**Sicherheitshinweis:** Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.



### Achtung!

**Hinweis:** Nichtbeachtung kann zu Materialschäden führen und die Funktion des Produkts beeinträchtigen.



### Hinweis!

**Hinweis:** Ergänzende Informationen zur Bedienung des Produkts.

## Sicherheitshinweise



### Warnung!

**Lebensgefahr beim Betrieb mit Arbeitsstrom in Fluchtwegen:** Verrieglungen in Fluchtwegen müssen bei Stromausfall entriegeln. Bei einem Betrieb mit Arbeitsstrom kann Flüchtenden der Fluchtweg verriegelt bleiben.

- Betrieben Sie den Türriegel in Fluchtwegen ausschließlich mit Ruhestrom.
-

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der *Türriegel 843G* ist ein elektrisch betriebener Magnetriegel zur (zusätzlichen) Verriegelung von Toren und großen Türen im privaten oder gewerblichen Bereich im Innen- und Außenbereich. Für die vorgesehene Funktion des Türriegels muss das beiliegende Schließgegenstück mit Magnet zur Erkennung des Öffnungszustandes der Tür montiert werden.

Bei möglichem Frost oder niedrigen Lufttemperaturen in Verbindung mit Wind muss der Türriegel zusätzlich mit einem geeigneten Isolationsmaterial verkleidet werden. Schalten Sie die Riegelheizung ein („DIP-Schalter“, Seite 12).

Die elektrische Installation und die Montage müssen von Handwerksfachkräften des passenden Gewerks oder eingewiesene Personen ausgeführt werden.

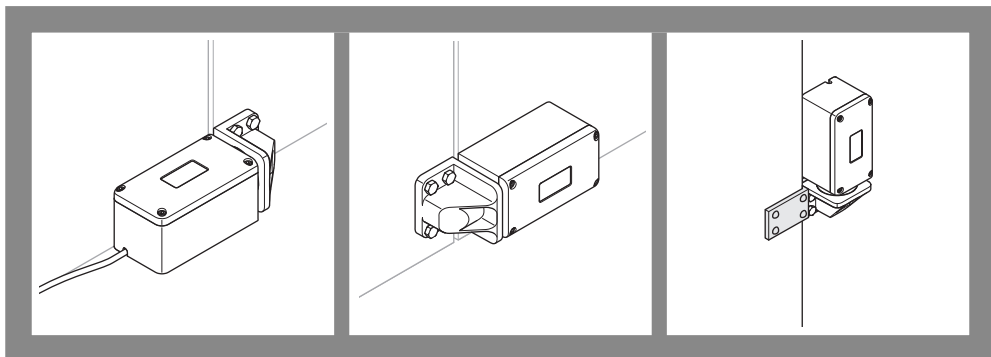
Der Türriegel kann senkrecht mit Verriegelungsrichtung nach unten oder waagrecht aufliegend montiert werden („Montagebeispiele“).

Wegen Stolpergefahr dürfen Türriegel und Schließgegenstück nicht in den Fußboden montiert werden.

Der USB-Anschluss ist für die werkseitige Verwendung bestimmt und darf nicht angeschlossen werden.

Das Gerät ist für den Einbau und Verwendung entsprechend dieser Anleitung geeignet. Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

## Montagebeispiele



# Funktionen

## Einschalten

Der Türriegel ist 25 Sekunden nach dem Einschalten der Stromversorgung betriebsbereit. Die LED blinkt gelb.

## Verriegeln und Entriegeln

Der Magnetsensor erkennt wenn die Tür geschlossen ist. Die LED leuchtet grün.  
Der Türriegel verriegelt automatisch. Bei einer Blockade wird das Entriegeln und Verriegeln zwei Mal wiederholt.

### Betrieb mit Ruhestrom

Der Riegel steht unter elektrischer Spannung im Zustand *verriegelt*.  
Bei einem Stromausfall ist die Tür entriegelt.

### Betrieb mit Arbeitsstrom

Der Riegel steht unter elektrischer Spannung im Zustand *entriegelt*.  
Bei einem Stromausfall ist die Tür verriegelt.

Fällt der Strom aus, während die Tür geöffnet ist, verbleibt der Türriegel im Zustand *entriegelt*, auch wenn die Tür geschlossen wird.

### Toggle-Betrieb

Im Toggle-Betrieb wird zwischen Verriegeln und Entriegeln gewechselt, wenn ein kurzer Spannungsimpuls an einem Steueranschlussdraht anliegt.

### Betrieb mit Steuerung über zwei separate Anschlussdrähte

Das Entriegeln und Verriegeln kann auch über zwei separate Anschlussdrähte erfolgen.

## Überwachungssensoren

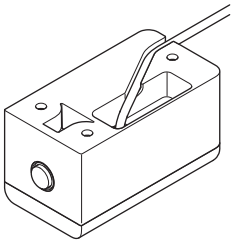
Tür- und Riegelzustände können elektrisch überwacht werden und als Signalgeber für eine Alarmanlage oder ein Zutrittskontrollsystem verwendet werden.



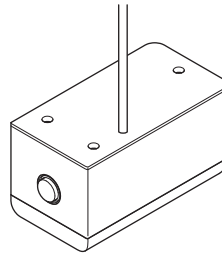
# Montage

## Vorbereitung

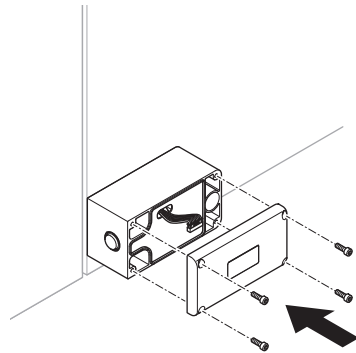
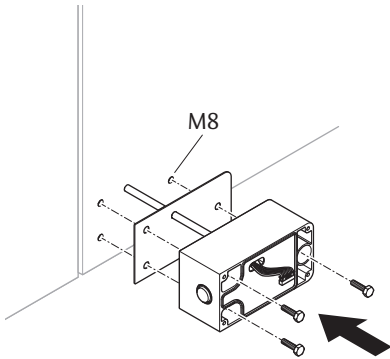
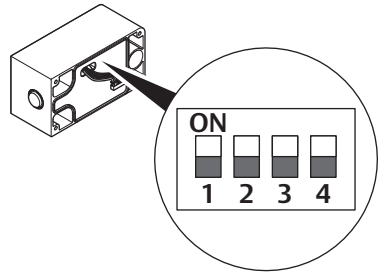
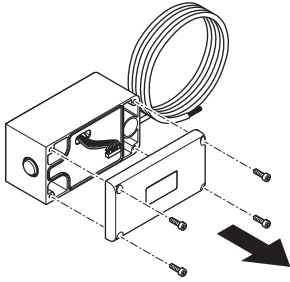
Anschlusskabel in Kabelführung gelegt



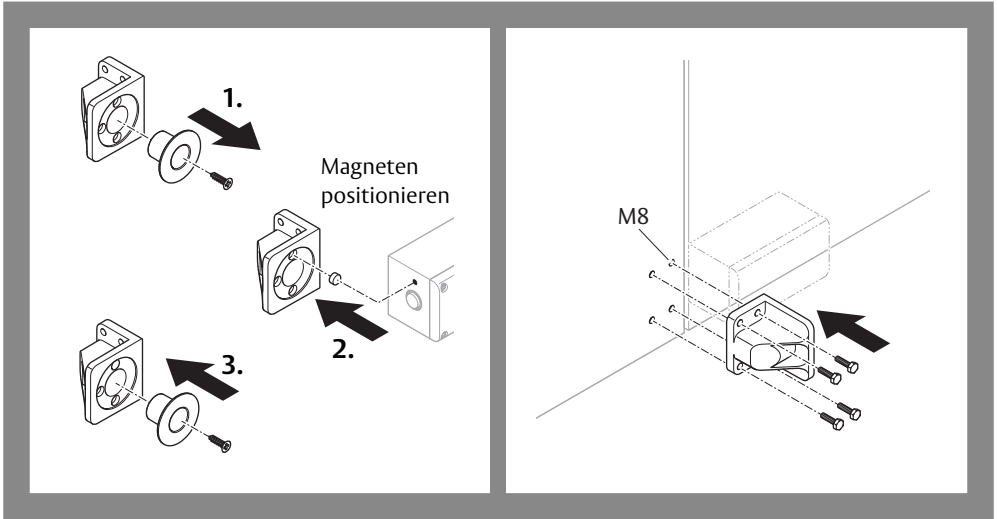
Anschlusskabel durch Dichtung gelegt



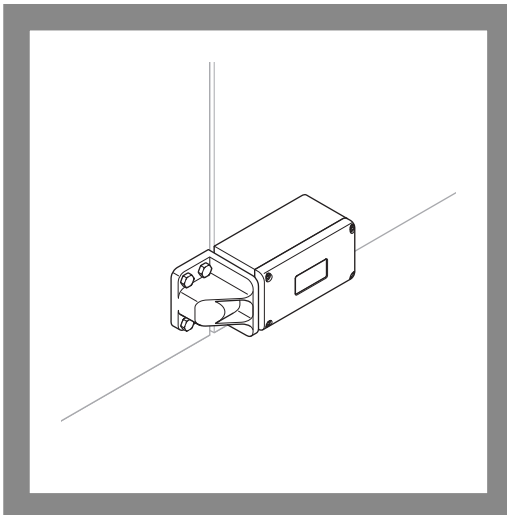
# Riegel montieren



## Schließgegenstück montieren



## Funktionsprüfung

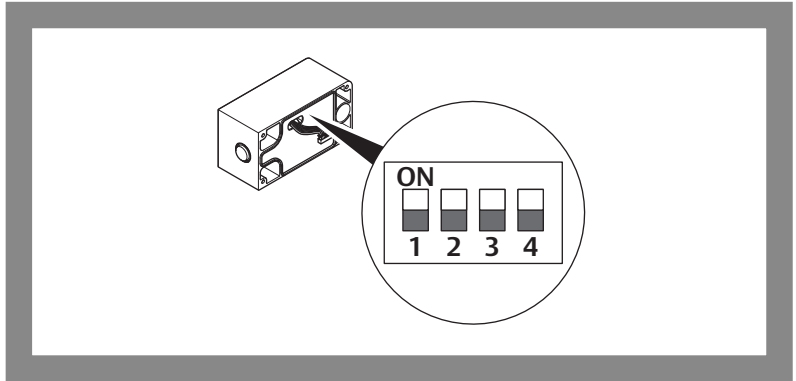


# Elektrischer Anschluss

## DIP-Schalter

Zum Umstellen der DIP-Schalter muss die Abdeckung am Türriegel entfernt werden (Abb. 2).

Abb. 2:  
DIP-Schalter –  
Abdeckung am  
Türriegel entfernen



Der Türriegel wird über vier DIP-Schalter konfiguriert (Tab. 1 und Tab. 2).

Tab. 1:  
Funktion der  
DIP-Schalter  
1 und 2

DIP 1	DIP 2	Beschreibung	
ON	ON	Testbetrieb	siehe „Testbetrieb“
OFF	ON	Toggle-Betrieb	
ON	OFF	Steuerung über zwei Drähte	
OFF	OFF	Steuerung über einen Draht	

Tab. 2:  
Funktion der  
DIP-Schalter  
3 und 4

DIP 3	DIP 4	Beschreibung	
ON		Arbeitsstrom-Betrieb	
OFF		Ruhestrom-Betrieb	
	ON	Heizung an	
	OFF	Heizung aus	
	ON/OFF	in Verbindung mit DIP 1 und 2	siehe „Testbetrieb“

### Testbetrieb

Es werden sechs Tests der Reihe nach durchlaufen.

Durch Umschalten von DIP-Schalter 4 wird jeweils der nächste Test gestartet. Der DIP-Schalter 4 darf umgeschaltet werden, wenn ein Testlauf vollständig beendet ist.

Tab. 3:  
Sechs Testläufe  
im Testbetrieb

Testlauf	Signalisierung nach Testablauf
1 Maximale Anzahl der Betriebszyklen erreicht	Wenn die grüne LED leuchtet, ist die maximale Anzahl der Betriebszyklen noch nicht erreicht.
2 Motortest (3 Testläufe)	Wenn die grüne LED ununterbrochen leuchtet, wurde kein Fehler festgestellt.
3 Stromversorgung (10 Sekunden)	Wenn die grüne LED ununterbrochen leuchtet, wurde kein Fehler festgestellt.
4 Steuereingang 1	Die grüne LED leuchtet, wenn am Steuereingang 1 eine Spannung anliegt.
5 Steuereingang 2	Die grüne LED leuchtet, wenn am Steuereingang 2 eine Spannung anliegt.
6 Sensortest	Die grüne LED leuchtet, wenn der Magnetsensor signalisiert, dass die Tür geschlossen ist.

## Anschlüsse

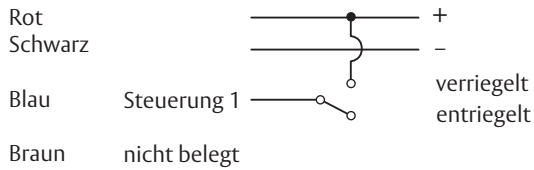
Der Türriegel muss an ein Schaltnetzteil angeschlossen werden.

Es gibt vier verschiedenen Möglichkeiten zur Ansteuerung („Verriegeln und Entriegeln“, Seite 8 und Abb. 3).

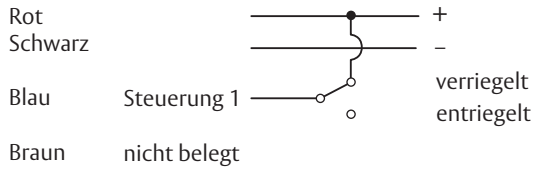
Kabel		
Rot	V+	Spannungsversorgung
Schwarz	V-	
Blau	Steuerung 1	Bei Steuerung über zwei Drähte und im Togglebetrieb
Braun	Steuerung 2	Bei Steuerung über zwei Drähte
Gelb	Relais NO	Kontakt geschlossen, wenn entriegelt
Orange	Relais NO	Kontakt geschlossen, wenn verriegelt
Lila	Relais NO	Kontakt geschlossen, wenn Tür geschlossen
Grün	Relais NC	Kontakt geöffnet, wenn Türriegel geöffnet oder Kabel durchtrennt
Weiß	Relais C	Gemeinsamer Kontakt für alle Relais

Abb. 3:  
Anschluss  
Spannungs-  
versorgung und  
Ansteuerung

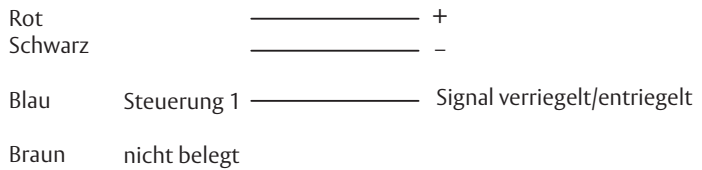
### Ruhestrombetrieb (Normalbetrieb)



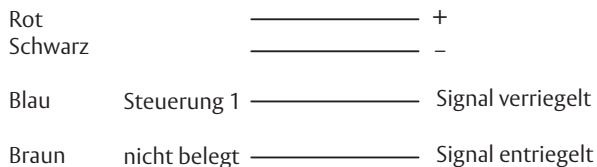
### Arbeitsstrombetrieb (Normbetrieb)



### Toggle-Betrieb



### Steuerung über zwei Drähte



# Technische Daten

Tab. 4:  
Mechanisch

Eigenschaft	Ausprägung
Material:	Edelstahl SS304
· Verriegelungsbolzen, · Gehäuse und Schließgegenstück	Aluminium A383
Riegelausschluss	30 mm
Schließzyklen	300.000 im Normalbetrieb
Funktionsluft	< 15 mm
Statische Festigkeit	50.000 N
Dynamische Festigkeit	200 J (nach UL 1034)
Schutzart	IP67
Umgebungstemperatur	-35 °C maximal 2 h +70 °C maximal 2 h
Korrosionswiderstand	nach EN 1670:2007, Klasse 4

Tab. 5:  
Elektrisch

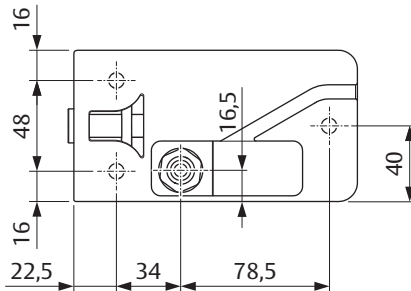
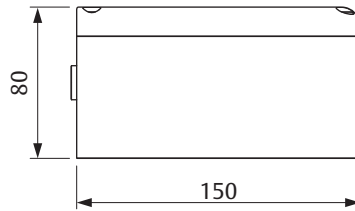
Eigenschaft	Ausprägung	
Spannungsversorgung	12 VDC bis 24 VDC ±15%	
maximale Stromaufnahme bei	<b>12 VDC</b>	<b>24 VDC</b>
· Ruhestrom	40 mA	30 mA
· Maximale Stromaufnahme	1.000 mA	500 mA
bei einerschalteter Heizung		
· Ruhestrom	-	1.600 mA
· Maximale Stromaufnahme	-	2.000 mA
Überwachungsschalter	24 VDC / 250 mA	



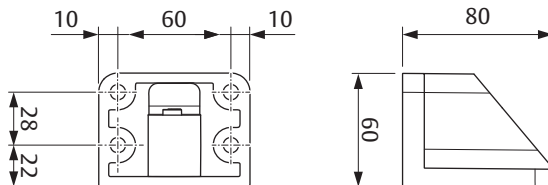
## Maße

Abb. 4:  
Türriegel und  
Schließgegenstück


### Türriegel



### Schließgegenstück



## CE-Kennzeichnung

	<b>ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH</b>  <b>Bildstockstraße 20 72458 Albstadt DEUTSCHLAND</b>
<b>EMC 2014/30/EG</b>	<b>EN 61000-6-1:2007 EN 61000-6-3:2007+A1:2011</b>
<b>RoHS 2011/65/EG</b>	<b>RoHS-2-konform</b>
<b>FCC</b>	<b>Title 47, Part 15, Subparts A&amp;B – Class B Device</b>
<b>ISED (IC)</b>	<b>ICES-003 – Class B Device</b>



www.assaabloy.de

# Wartung, Gewährleistung, Entsorgung

## Wartung

Der *Türriegel 843G* ist werksseitig dauerhaft geschmiert. Durch Nachschmieren erlischt die Gewährleistung.

Stulp und Schließblech können bei Bedarf mit einem trockenen Tuch gereinigt und poliert werden.

Ein beschädigter Türriegel darf nicht weiter verwendet werden.

Bei Verwendung als elektrische Verriegelung von Türen in Rettungswegen sind die vom Hersteller vorgegebenen Zyklen für eine regelmäßige Funktionskontrolle einzuhalten. Details dazu entnehmen Sie der Anleitung der Fluchttürsteuerung.

Bei Verwendung in Brandschutztüren sind die vom Hersteller der Tür vorgegebenen Zyklen für eine regelmäßige Funktionskontrolle einzuhalten. Details dazu müssen mit der zertifizierende Behörde abgestimmt werden.

## Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen und die Verkaufs- und Lieferbedingungen der *ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH* ([www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)).

## Entsorgung



Verpackungsmaterialien müssen der Wiederverwendung zugeführt werden.

WEEE-Reg.-Nr. DE 69404980

Das Produkt ist nach dem Gebrauch als Elektronikschrott ordnungsgemäß zu entsorgen und zur stofflichen Wiederverwendung einer örtlichen Sammelstelle kostenlos zuzuführen.

Die geltenden Vorschriften zum Umweltschutz müssen eingehalten werden.

## Aktualisierte Informationen

Aktualisierte Informationen, zum Beispiel Berichte über zusätzlich durchgeführte Brandprüfungen finden Sie unter: [www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

Read this manual thoroughly before use and keep it in a safe place for later reference. The manual contains important information about the product, particularly for the intended use, safety, installation, use, maintenance and disposal.

Hand the manual over to the user after installation and pass the manual on to the purchaser together with the product if the product is sold.



An up-to-date version of this instruction manual is available online:  
<https://aa-st.de/file/d01235>

### **Publisher**

ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

Bildstockstrasse 20

72458 Albstadt

Germany

Phone:

+49 (0)7431 1230

Telefax:

+49 (0)7431 123 240

Internet:

[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

Email:

[albstadt@assaabloy.com](mailto:albstadt@assaabloy.com)

### **Document number and date**

D0123500

03.2020

### **Copyright**

© 2020, ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

This document and all its parts are copyrighted. Any use or changes outside the strict limits of the copyright are prohibited and liable to prosecution unless prior consent has been obtained from *ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH*.

This particularly applies to any copying, translations, microforms, or storing and processing in electronic systems.

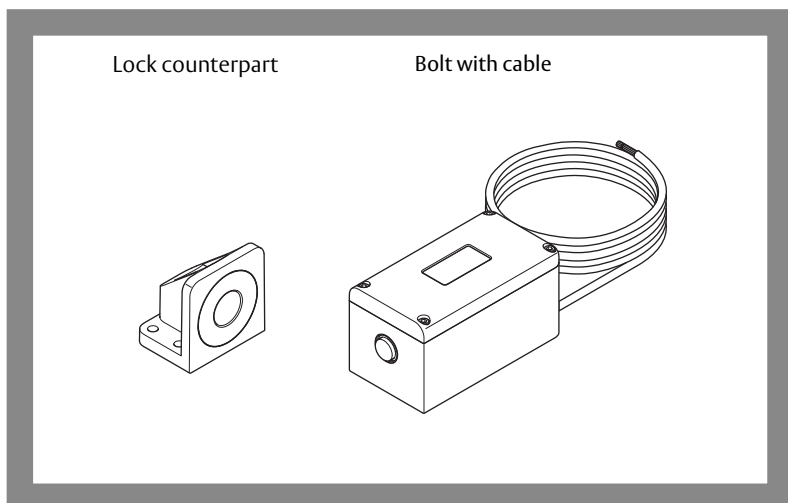
# Table of contents

<b>Product information</b> .....	<b>24</b>
The door bolt 843G.....	24
<b>Notes</b> .....	<b>25</b>
About this manual.....	25
Meaning of the symbols .....	25
Safety instructions.....	26
Intended use .....	27
<b>Functions</b> .....	<b>28</b>
Switching on .....	28
Locking and unlocking.....	28
Monitoring sensors.....	28
<b>Mounting</b> .....	<b>29</b>
Preparation.....	29
Mounting a dead bolt.....	30
Mounting a lock counterpart .....	31
Function check.....	31
<b>Electrical connection</b> .....	<b>32</b>
DIP switch .....	32
Connections.....	34
<b>Technical data</b> .....	<b>36</b>
Dimensions .....	37
CE mark .....	38
<b>Maintenance, warranty, disposal</b> .....	<b>39</b>
Maintenance .....	39
Warranty .....	39
Disposal.....	39
Updated information .....	39

## The door bolt 843G

The electric *door bolt 843G* (Fig. 1) is used for (additional) locking of gates and large doors, as well as ship containers, for example. It was configured for fail-locked or fail-unlocked operation at the factory. The door bolt is equipped with magnetic and electronic monitoring sensors for connecting an alarm system, as monitoring for a sequence control system of the door lock or for connecting an EAC system.

Fig. 1:  
Door bolt 843G –  
scope of supply



## About this manual

This installation and mounting manual was written for qualified technicians and trained personnel. The manual was designed to enable you to install and operate the device safely and make full use of the permitted range of applications the control terminal has to offer.

It also provides information on how key components work.

## Meaning of the symbols



### Danger!

**Safety notice:** Failure to observe these warnings will lead to death or severe injury.



### Warning!

**Safety notice:** Failure to observe these warnings may lead to death or serious injury.



### Caution!

**Safety notice:** Failure to observe these warnings may lead to injury.



### Important!

**Note:** Failure to observe these warnings can lead to property damage and impair the function of the product.



### Note!

**Note:** Additional information on operating the product.

## Safety instructions



### Warning!

**Danger to life during fail-locked operation in escape routes:** Locking systems in escape routes must unlock in the event of a power failure. During fail-locked operation, the escape route may remain locked when people are trying to escape.

- The door bolt must only be used in fail-unlocked operation in escape routes.

---



## Intended use

The *door bolt 843G* is an electrically operated magnet bolt for (additional) locking of gates and large doors in the private or commercial sector, both indoors and outdoors. For the intended function of the door bolt, the accompanying lock counterpart with a magnet for detecting that the door is open must be mounted.

In conditions where there is the possibility of frost or low air temperatures, in conjunction with wind, the door bolt must also be fitted with suitable insulation material. Switch on the bolt heating („DIP switch“, Seite 30).

The electrical installation and mounting must be carried out by specialist tradesmen from the relevant trade or trained persons.

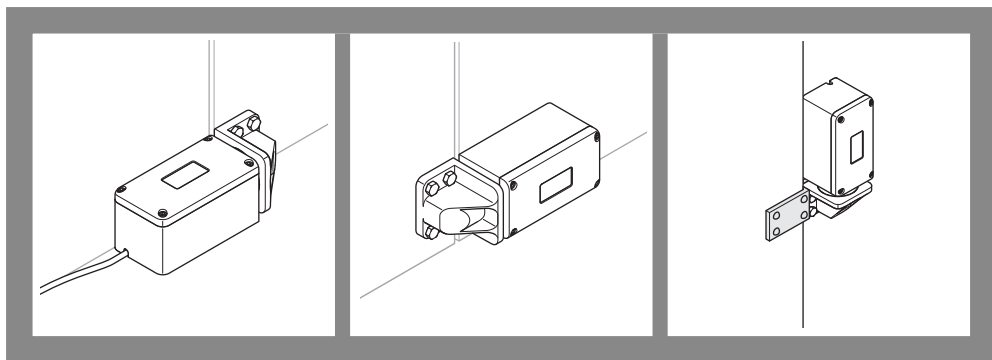
The door bolt can be mounted vertically with locking mechanism facing downwards or surface-mounted horizontally („Assembly examples“).

To avoid trip hazards, the door bolt and lock counterpart must not be mounted in the ground.

The USB connection is designed for factory use and must not be connected.

The device is suitable for installation and use as per these instructions. It is not intended for any other type of use.

## Assembly examples



# Functions

## Switching on

The door bolt is ready for use 25 seconds after the power supply is switched on. The LED flashes yellow.

## Locking and unlocking

The magnet sensor detects when the door is closed. The LED lights up green. The door bolt locks automatically. In the event of a blockage, the locking and unlocking is repeated twice.

### Fail-unlocked operation

The bolt is under electrical voltage in *locked* state. The door is unlocked in the event of a power failure.

### Fail-locked operation

The bolt is under electrical voltage in *unlocked* state. The door is locked in the event of a power failure.

In the event of a power failure while the door is open, the door bolt remains in *unlocked* state, even if the door is closed.

### Toggle mode

In Toggle mode, the system switches between locking and unlocking if a short voltage pulse is applied on a control lead.

### Operation with control via two separate connection wires

Unlocking and locking can take place via two separate leads.

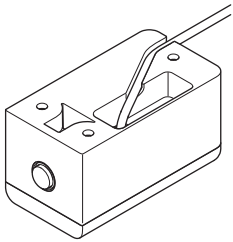
## Monitoring sensors

Door and bolt statuses can be monitored electrically and used as a signal generator for an alarm system or EAC system.

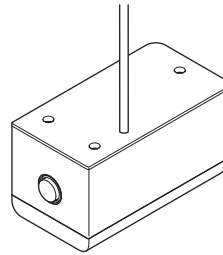
# Mounting

## Preparation

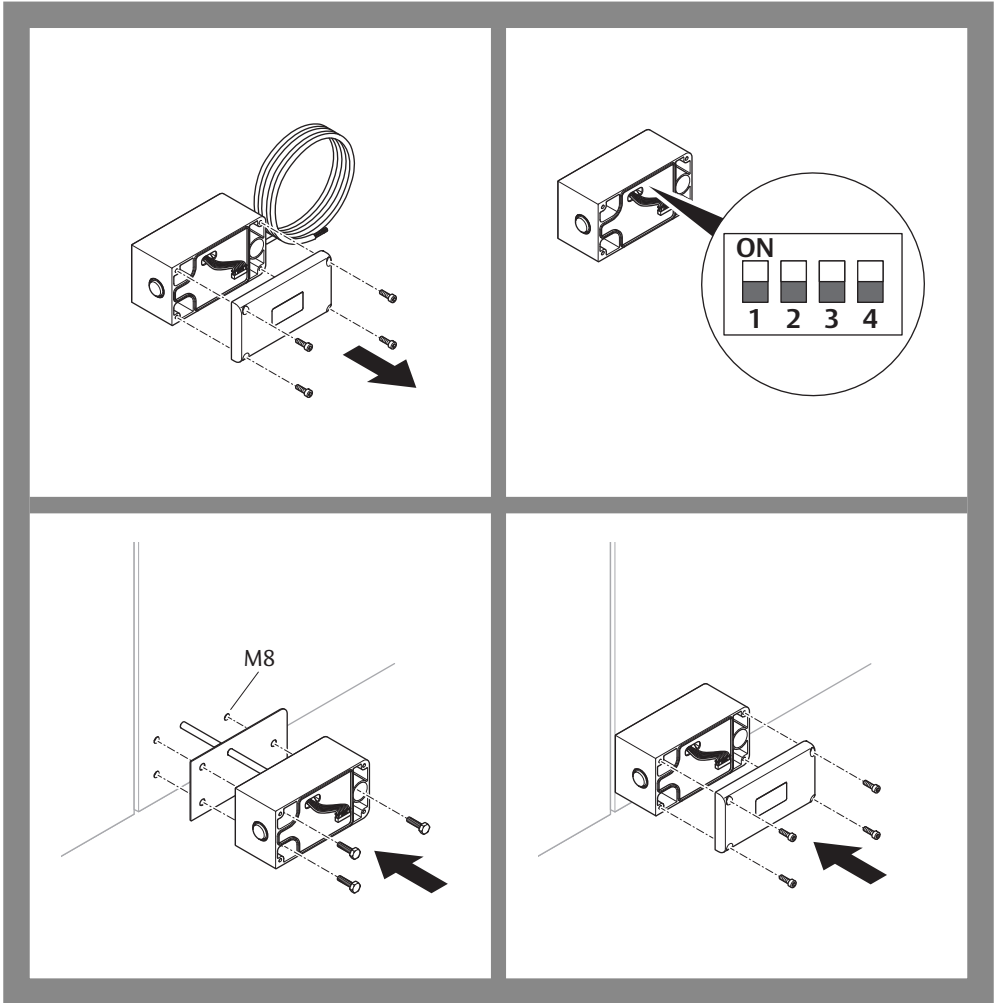
Connecting cable routed in cable guide



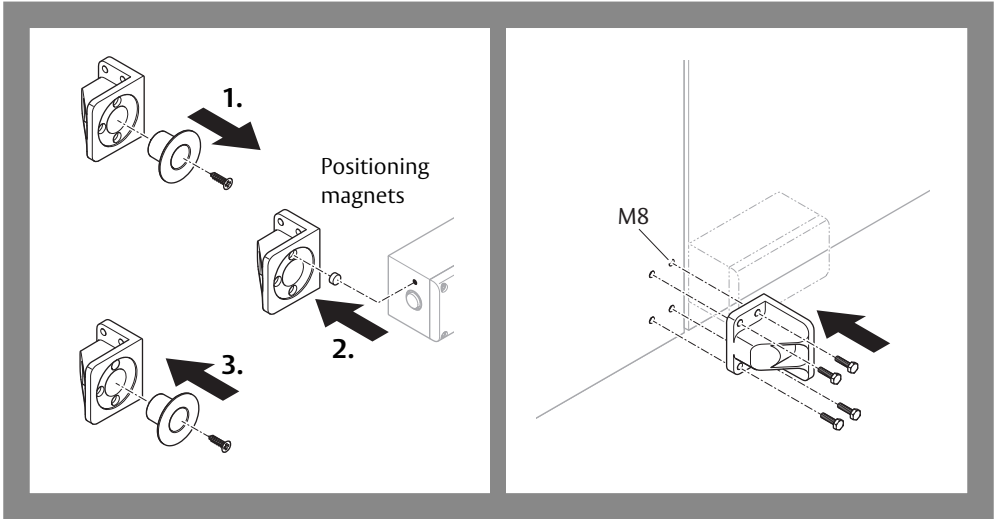
Connecting cable routed through seal



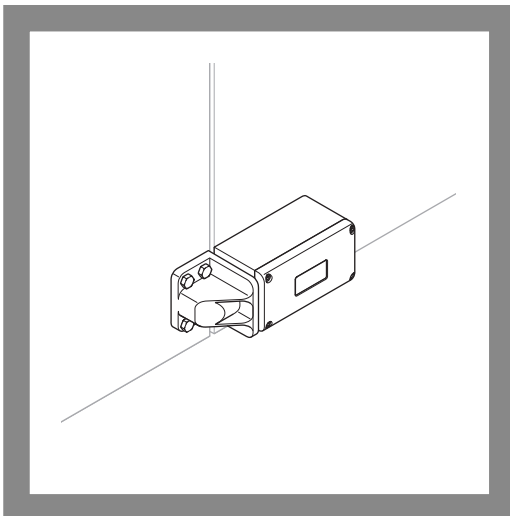
## Mounting a dead bolt



## Mounting a lock counterpart



## Function check

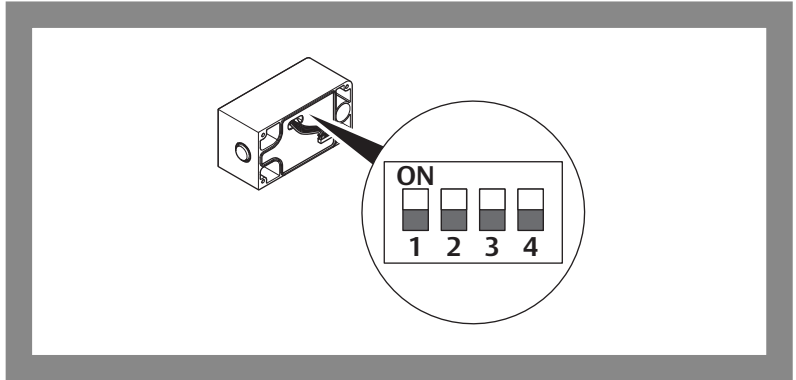


# Electrical connection

## DIP switch

The cover on the door bolt must be removed for switching the DIP switch (Fig. 2).

Fig. 2:  
DIP switch –  
remove cover on  
the door bolt



The door bolt is configured via four DIP switches (Tab. 1 and Tab. 2).

Tab. 1:  
Function of the  
DIP switches  
1 and 2

DIP 1	DIP 2	Description
ON	ON	Test mode <span style="float: right;">see „Test mode“</span>
OFF	ON	Toggle mode
ON	OFF	Control via two wires
OFF	OFF	Control via one wire

Tab. 2:  
Function of the  
DIP switches  
3 and 4

DIP 3	DIP 4	Description
ON		Fail-locked mode
OFF		Fail-unlocked mode
	ON	Heating on
	OFF	Heating off
	ON/OFF	In conjunction with DIP 1 and 2 <span style="float: right;">see „Test mode“</span>

### Test mode

Six tests are run through one after the other.

The next test is started by switching DIP switch 4. DIP switch 4 may only be switched when a test run has been fully completed.

Tab. 3:  
Six test runs  
in test mode

Test run	Signal after test run
1 Maximum number of operating cycles reached	If the green LED is lit, the maximum number of operating cycles is reached.
2 Motor test (3 test runs)	If the green LED lights up uninterrupted, no error has been identified.
3 Mains receiver (10 seconds)	If the green LED lights up uninterrupted, no error has been identified.
4 Control input 1	The green LED lights up if voltage is applied on control input 1.
5 Control input 2	The green LED lights up if voltage is applied on control input 2.
6 Sensor test	The green LED lights up if the magnet sensor signals that the door is closed.

## Connections

The door bolt must be connected to a switching power supply.

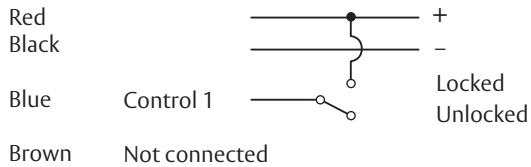
There are four different options for activation (“Locking and unlocking”, page 26 and Fig. 3).

Cable		
Red	V+	Power supply
Black	V-	
Blue	Control 1	During control via two wires and in toggle mode
Brown	Control 2	During control via two wires
Yellow	Relay NO	Contact closed if unlocked
Orange	Relay NO	Contact closed if locked
Purple	Relay NO	Contact closed if door closed
Green	Relay NC	Contact open if door bolt open or cable severed
White	Relay C	Shared contact for all relays

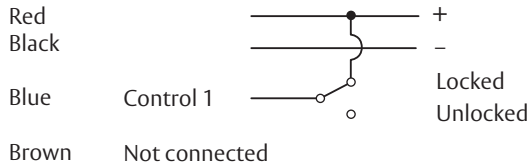


Fig. 3:  
Connection power  
supply and control

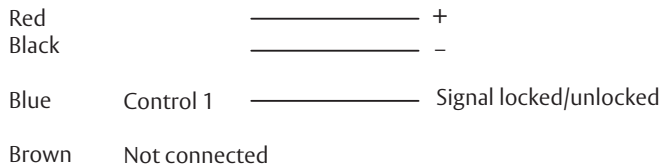
### Fail-unlocked mode (normal operating mode)



### Fail-locked mode (normal operating mode)



### Toggle mode



### Control via two wires



# Technical data

Tab. 4:  
Mechanical

Feature	Characteristic
Material:	
· Lock bolt,	Stainless steel SS304
· Housing and lock counterpart	Aluminium A383
Bolt throw	30 mm
Locking cycles	300,000 in normal operating mode
Rebate gap	< 15 mm
Static strength	50,000N
Dynamic strength	200 J (according to UL 1034)
Protection rating	IP67
Ambient temperature	-35 °C max. 2 h +70°C max. 2 h
Corrosion resistance	In accordance with EN 1670:2007, class 4

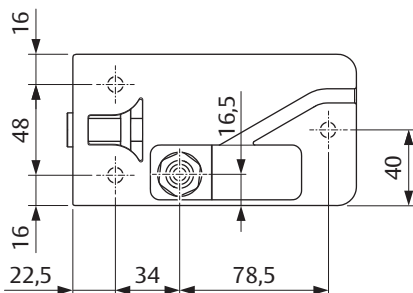
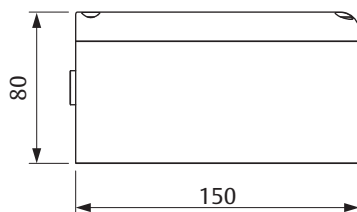
Tab. 5:  
Electrical

Feature	Characteristic	
Power supply	12 VDC to 24 VDC $\pm$ 15%	
Maximum current consumption at	<b>12 VDC</b>	<b>24 VDC</b>
· Fail-unlocked	40 mA	30 mA
· Maximum current consumption	1,000 mA	500 mA
With heating switched on		
· Fail-unlocked	-	1,600 mA
· Maximum current consumption	-	2,000 mA
Monitoring switch	24 VDC / 250 mA	

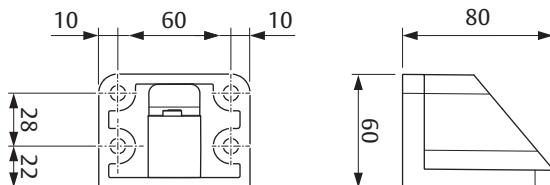
## Dimensions

Fig. 4:  
Door bolt and lock  
counterpart

### Door bolt



### Lock counterpart



## CE mark

	<b>ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH</b>  <b>Bildstockstraße 20 72458 Albstadt GERMANY</b>
<b>EMC 2014/30/EG</b>	<b>EN 61000-6-1:2007 EN 61000-6-3:2007+A1:2011</b>
<b>RoHS 2011/65/EG</b>	<b>RoHS-2-compliant</b>
<b>FCC</b>	<b>Title 47, Part 15, Subparts A&amp;B – Class B Device</b>
<b>ISED (IC)</b>	<b>ICES-003 – Class B Device</b>



www.assaabloy.de

# Maintenance, warranty, disposal

## Maintenance

The *door bolt 843G* is permanently lubricated at the factory. Relubrication renders the warranty null and void.

The faceplate and striking plate can be cleaned and polished with a dry cloth if required.

A damaged door bolt must not be used.

You must comply with the cycles for a regular function check specified by the manufacturer if the strike is used as an electric locking system on doors along escape routes. You will find details in the escape-door control system instructions.

For use in fire doors, the cycles specified by the door manufacturer for regular function checks must be observed. Details must be agreed with the certifying authority.

## Warranty

The statutory warranty periods and Terms and Conditions of Sale and Delivery of *ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH* ([www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)) apply.

## Disposal

Packaging materials must be recycled.

WEEE-Reg. no. DE 69404980

The product is to be properly disposed of as electronic scrap after use and to be dropped off at a local collection point, free of charge, for recycling of the materials.

The applicable environmental protection regulations must be observed.

## Updated information

Updated information, such as reports on current fire testing, can be found online at: [www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)







ASSA ABLOY is the global  
leader in door opening solutions,  
dedicated to satisfying  
end-user needs for security,  
safety and convenience



ASSA ABLOY  
Sicherheitstechnik GmbH

Bildstockstraße 20  
72458 Albstadt  
DEUTSCHLAND  
albstadt@assaabloy.com  
Tel. +49 7431 123-0  
Fax +49 7431 123-240

[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)